

# Abendgedanken an Fridas Fenster

Birger Sjöberg/Arr. Robert Sund

Deutsche Bearbeitung: Ulrike Dornseifer

Musikalische Bearbeitung: Maurizio Quaremba

Dolce ♩ = 60

Tenor 1

*p* Fri - da legt sich zur Nacht. Der Mond scheint mild bei sei - ner stil - len Wacht auf  
Mm - - - - Der Mond er - scheint er ahnt nicht was ich sag - te

Tenor 2

*p* Fri - da legt sich zur Nacht. Der Mond scheint mild bei sei - ner stil - len Wacht auf  
Mm - - - - Der Mond er - scheint er ahnt nicht was ich sag - te

Bass 1

*p* Fri - da legt sich zur Nacht. Der Mond scheint mild bei sei - ner stil - len Wacht auf  
Mm - - - - Der Mond er - scheint er ahnt nicht was ich sag - te

Bass 2

*p* Fri - da legt sich zur Nacht. Der Mond scheint mild bei sei - ner stil - len Wacht auf  
Mm - - - - Der Mond er - scheint er ahnt nicht was ich sag - te

T. 1

ih - re Fen - ster - bank. Ach, wie ich im - mer sagt', wenn Jas - min duf - tet  
still auf mei - nem Gang. Schim - mernd in sei - ner Pracht steht der Jas - min

T. 2

ih - re Fen - ster - bank. Ach, wie ich im - mer sagt', wenn Ja - smin duf - tet  
still auf mei - nem Gang. Schim - mernd in sei - ner Pracht steht der Jas - min

B. 1

ih - re Fen - ster - bank. Ach, wie ich im - mer sagt', wenn Ja - smin duf - tet  
still auf mei - nem Gang. Schim - mernd in sein - ner Pracht steht der Jas - min

B. 2

ih - re Fen - ster - bank. Ach, wie ich im - mer sagt', wenn Ja - smin duf - tet  
still auf mei - nem Gang. Schlim - mernd in sei - ner Pracht steht der Ja - smin

T. 1

in tau - be - netz - ter Pracht wird weich mein's Her - zens Klang. Ah - - - -  
beim Gar - ten - zau - ne Wacht wie in zär - tli - chem Schwang.

T. 2

in tau - be - netz - ter Pracht wird weich mein's Her - zens Klang. Ah - - - -  
beim Gar - ten - zau - ne Wacht wie in zär - tli - chem Schwang.

B. 1

in tau - be - netz - ter Pracht wird weich mein's Her - zens Klang. Könn't' ich zu Lau - ten - klang vorm  
beim Gar - ten - zau - ne Wacht wie in zär - tli - chem Schwang. Sacht ist des Win - des Takt, so

B. 2

in tau - be - netz - ter Pracht wird weich mein's Her - zens Klang. Ah - - - -  
beim Gar - ten - zau - ne Wacht wie in zär - tli - chem Schwang.